

## MASC-ED

Durchführende Einrichtungen

**Charité – Universitätsmedizin Berlin**

**Institut für Medizinische Soziologie und  
Rehabilitationswissenschaft**

Dr. rer. medic. Julie O'Sullivan

Projektleitung

**Universitätsklinikum Tübingen**

**Psychosomatische Medizin und  
Psychotherapie**

Dr. rer. nat. Dipl.-Psych. Kathrin Schag

Projektleitung

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Forschung, Technologie  
und Raumfahrt



Deutsches Zentrum für  
Psychische Gesundheit



Universitätsklinikum  
Tübingen




## Ethik und Datenschutz

Alle erhobenen Daten werden ausschließlich zu Studienzwecken verwendet und es sind keine Rückschlüsse auf Ihre Person möglich.

Die Weitergabe der Daten an Dritte ist ausgeschlossen. Sie können der Nutzung Ihrer Daten während des Erhebungszeitraumes jederzeit widersprechen.

Die Verarbeitung Ihrer Daten unterliegt der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Für die Durchführung des Studienvorhabens liegt ein positives Ethikvotum der Ethikkommission der Medizinischen Fakultät der Universität Tübingen vor.

Helfen Sie uns   
Esstörungen in der  
LGBTQIA+ Community  
besser zu verstehen!



## MASC-ED

Männlichkeit und  
Diversität bei Essstörungen – eine  
Pilotstudie

## Liebe Studieninteressierte,

im Projekt **MASC-ED** untersuchen wir die Entwicklung und Aufrechterhaltung von **Esstörungen bei cis und LGBTQIA+ Personen**.

Bislang gibt es nur wenige Erkenntnisse bezüglich geschlechter- und diversitätsspezifischer Faktoren und Symptome bei Esstörungen.

Wir möchten mit diesem Projekt dazu beitragen, die Wissenslücke bezüglich des Zusammenhangs zwischen Geschlecht, sexueller Orientierung und des Auftretens von Esstörungen zu schließen.

Dazu möchten wir Sie gerne zu einem Interview einladen, in dem wir von Ihrem persönlichen Erleben einer Essstörung erfahren möchten.

Durch Ihre Erfahrungswerte helfen Sie uns Esstörungen besser zu verstehen und das Gesundheitssystem zu verbessern.

Das MASC-ED Projekt wird durch einen diversen Forschungsbeirat aktiv unterstützt, dessen Mitglieder über eigene Erfahrungen mit Esstörungen verfügen

## Studieninformation



### Ziel der Studie

- Erforschung der **Rolle von Geschlecht und sexueller Orientierung** im Kontext einer **Essstörung**
- **Sichtbarkeit** unterrepräsentierter Gruppen schaffen
- **Barrieren** in der **Gesundheitsversorgung identifizieren**



### Dauer des Interviews

Das Interview nimmt ca. **1,5 Stunden** in Anspruch



### Sprache des Interviews

Das Interview kann auf Deutsch, Englisch oder Türkisch geführt werden.



### Aufwandsentschädigung

Sie erhalten für Ihre Teilnahme eine Aufwandsentschädigung von **20 €**

## Wen suchen wir?



Wir suchen Personen, auf die folgende Bedingungen zutreffen:

- mind. 18 Jahre alt
- Vorliegen einer Essstörung
- Personen aus der LGBTQIA+-Community (nicht-heterosexuelle cis-Personen, trans- & intergeschlechtliche Personen, nichtbinäre Personen)

## Sie möchten an der Studie teilnehmen?

Bei Fragen oder Interesse melden Sie sich bei unserem Studienteam:



[masc-ed@charite.de](mailto:masc-ed@charite.de)

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!